

BRÜSSEL AKTUELL

11/2022

3. bis 17. Juni 2022

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

REPowerEU: Vorschlag zur Änderung der Aufbau- und Resilienzfähigkeit

Am 18. Mai 2022 hat die EU-Kommission im Rahmen der Vorlage des REPowerEU-Plans auch einen [Vorschlag](#) zur Änderung u.a. der Verordnung ([EU\) 2021/241](#) in Bezug auf REPowerEU-Kapitel in den Aufbau- und Resilienzplänen und zur Änderung der Verordnung ([EU\) 2021/1060](#) (sog. Gemeinsame Verordnung für Kohäsionspolitik) veröffentlicht...

Wohnungsmarkt: EuGH zur Herausgabepflicht von Daten bei Vermietungsplattformen

Der Europäische Gerichtshof ([EuGH](#)) hat mit Urteil vom 27. April 2022 in der Rechtssache [C-674/20](#) entschieden, dass es dem Unionsrecht nicht widerspricht, wenn in Belgien die Erbringer von Dienstleistungen der Immobilienvermittlung und insbesondere die für eine elektronische Plattform für Unterkünfte Verantwortlichen durch regionale Rechtsvorschriften dazu verpflichtet werden, der Steuerverwaltung bestimmte Angaben über Geschäfte zu übermitteln, die die Beherbergung von Touristen betreffen (Rn. 51)...

Eurozone: Kroatien wird Mitglied des Euroraums

Die EU-Kommission stellte am 1. Juni 2022 in ihrem englischsprachigen [Konvergenzbericht 2022](#) (S. 15) fest, dass der Mitgliedstaat Kroatien alle Voraussetzungen für einen Beitritt zur Eurozone erfüllt und somit zum 1. Januar 2023 den Euro als offizielle Währung einführen kann...

Umwelt, Energie und Verkehr

Abfallwirtschaft: Konsultation zur Abfallrahmenrichtlinie

Bis zum 16. August 2022 ist eine Beteiligung an der [Konsultation](#) zur Überarbeitung der sog. EU-Abfallrahmenrichtlinie [2008/98/EG](#) möglich. Gemäß der Richtlinie müssen die Mitgliedstaaten Maßnahmen zur Abfallvermeidung und zur getrennten Sammlung von Abfällen ergreifen. Ziel der Überarbeitung ist es, das Abfallaufkommen zu verringern, die Wiederverwendung zu steigern und ein hochwertiges Recycling, auch für Altöl und Textilien, sowie die kosteneffiziente Aufarbeitung zur Wiederverwendung zu fördern...

Umwelt: Neuer EU-Bericht zur Qualität von Badegewässern in Europa

Am 3. Juni 2022 veröffentlichte die EU-Kommission gemeinsam mit der Europäischen Umweltagentur ([EEA](#)) ihren Jahresbericht über Badegewässer (Brüssel Aktuell 11/2021), welcher zusammen mit einer aktualisierten interaktiven Karte sowie den aktuellen Länderberichten [abrufbar](#) ist...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Kohäsionspolitik I: Kommission genehmigt EFRE und ESF+ für Baden-Württemberg

Am 24. Mai 2022 genehmigte die EU-Kommission das Operationelle Programm (OP) des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für Baden-Württemberg mit einem Fördervolumen von 279 Mio. €. Das EFRE-Programm 2021-2027 ist an der [Innovationsstrategie](#) Baden-Württemberg ausgerichtet und unterstützt die Schwerpunkte Zukunftstechnologien und Kompetenzen sowie Ressourcen und Klimaschutz...

Kohäsionspolitik II: Operationelles Programm des EFRE für Bayern genehmigt

Am 1. Juni 2022 genehmigte die EU-Kommission das Operationelle Programm (OP) des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für Bayern. Das Programm fördert im Zeitraum von 2021 bis 2027 Investitionen in Beschäftigung und Wachstum in Höhe von ca. 577 Mio. €...

GAP: Stellungnahme der Kommission zum deutschen Strategieplan

Am 20. Mai 2022 veröffentlichte die EU-Kommission die [Stellungnahme](#) zum Entwurf des deutschen Strategieplans zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP). Ab 2023 müssen die EU-Mitgliedstaaten erstmals einen Nationalen Strategieplan für die erste und zweite Säule entwickeln (Brüssel Aktuell 21/2021)...

Lebensmittel: „Hohenloher Birnenbrand“ EU-weit geschützt

Der „Hohenloher Birnenbrand“ aus der Region Hohenlohe in Baden-Württemberg wird künftig vor Nachahmungen durch die geografische Angabe (g. A.) geschützt. Die dazugehörige Eintragung im EU-Register hat am 7. Juni 2022 stattgefunden...

Soziales, Bildung und Kultur

Beschäftigung: Politische Einigung über angemessene Mindestlöhne

Am 7. Juni 2022 erfolgte eine vorläufige politische Einigung ([Pressemitteilung](#)) zwischen dem Europäischen Parlament und dem Rat der EU über die Richtlinie über angemessene Mindestlöhne in der Europäischen Union, die am 28. Oktober 2020 von der EU-Kommission [vorgeschlagen](#) wurde...

Migration: Rat einigt sich auf Solidaritätsmechanismus

Am 10. Juni 2022 verständigte sich der Rat „Justiz und Inneres“ grundsätzlich auf den von der französischen Ratspräsidentschaft vorgeschlagenen „Schritt-für-Schritt“-[Ansatz](#) in der Migrations- und Asylpolitik. Dieser sieht u. a. einen Solidaritätsmechanismus bei der Verteilung von Geflüchteten vor. Geflüchtete, die über das Mittelmeer in der Europäischen Union ankommen, sollen auf freiwillige Mitgliedstaaten verteilt werden...

Gesundheit: Bericht zu grenzüberschreitender Gesundheitsversorgung

Die Europäische Kommission legte am 12. Mai 2022 einen [Bericht](#) sowie eine [Studie](#) zur Ex-post-Bewertung der 2011 angenommenen Richtlinie [2011/24/EU](#) über die Ausübung der Patientenrechte in der grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung vor (Brüssel Aktuell 28/2018)...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Kohäsionspolitik III: Toolkit informiert über EU-Mittel für Integrationsmaßnahmen

Am 14. Dezember 2021 veröffentlichte die EU-Kommission ein „[Toolkit](#) zur Verwendung von EU-Mitteln für die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund“. Dieses soll alle relevanten Akteure auf europäischer, nationaler, regionaler und lokaler Ebene bei der Gestaltung und Umsetzung von Integrationsmaßnahmen durch Findung von passenden EU-Mitteln im Programmplanungszeitraum 2021-2027 unterstützen...

EU-Fördermittel: Funding & Tender Portal bald auf Deutsch

Die im Rahmen des Mehrjährigen Finanzrahmens 2021-2027 neu ins Leben gerufene [Fördermittelplattform](#) „Funding & Tender Opportunities“ (Brüssel Aktuell 17/2021) wird bald auch auf Deutsch verfügbar sein. Auf eine schriftliche [Anfrage](#) von MdEP Frau Prof. Dr. Angelika Niebler (EVP, D) hat die EU-Kommission mittlerweile [geantwortet](#) und wird die Plattform übersetzen...

Barrierefreiheit: Access City Award 2023 ausgeschrieben

Städte aus allen EU-Mitgliedstaaten mit mindestens 50.000 Einwohnern sind eingeladen, sich bis zum **8. September 2022** bei der EU-Kommission für den [Access City Award 2023](#) zu bewerben (Brüssel Aktuell 11/2021). Der Award prämiert Städte für ihre besonders innovativen und außergewöhnlichen Bemühungen um eine Verbesserung der Barrierefreiheit und des gleichberechtigten Zugangs für Menschen mit Behinderungen zum städtischen Leben...